

Gleichstellungsgesetz (GIG)

Bundesgesetz über die Gleichstellung von Frau und Mann vom 24. März 1995 (GIG)

Das Bundesgesetz vom 24. März 1995 über die Gleichstellung von Frau und Mann (GIG) ist seit dem 1. Juli 1996 in Kraft. Die Revision des GIG mit der Einführung der Lohnanalysepflicht tritt per 1. Juli 2020 in Kraft. Geschlechterdiskriminierungen im Arbeitsumfeld sind nach wie vor keine Seltenheit. Das GIG und die von diesem zur Verfügung gestellten Instrumente sind auch rund 24 Jahre seit seinem Inkrafttreten in der Praxis immer noch nicht genügend bekannt und werden zu wenig eingesetzt. Der Kommentar erläutert das GIG unter der Berücksichtigung der aktuellsten Literatur und Rechtsprechung sowie der per 1. Juli 2020 in Kraft tretenden Revision. Dabei wird der Fokus auf die in der Praxis besonders relevanten Themenbereiche, wie diskriminierende Kündigung, sexuelle Belästigung oder Lohndiskriminierung gelegt. Den prozeduralen Besonderheiten des GIG wird ein besonderes Augenmerk geschenkt. Der Kommentar ist für alle – nicht nur Juristinnen und Juristen – welche sich mit Arbeitsverhältnissen des privaten oder öffentlichen Rechts in der Praxis auseinandersetzen, ein wertvolles Hilfsmittel.



263,00 €

245,79 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, Erscheinungstermin ca.
Juni 2020

Artikelnummer: 9783727235085

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7272-3508-5

Verlag: Stämpfli Verlag AG

Erscheinungstermin: 15.06.2020

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2020

Serie: Stämpflis Handkommentar, SHK

Produktform: Gebunden

Seiten: 300

